

# Die Geschichte der Schweiz

Entstehung der Alten Eidgenossenschaft (1291 – 1515)

Reformation und Gegenreformation (1519 – 1712)

Ancien Régime (1712 – 1798)

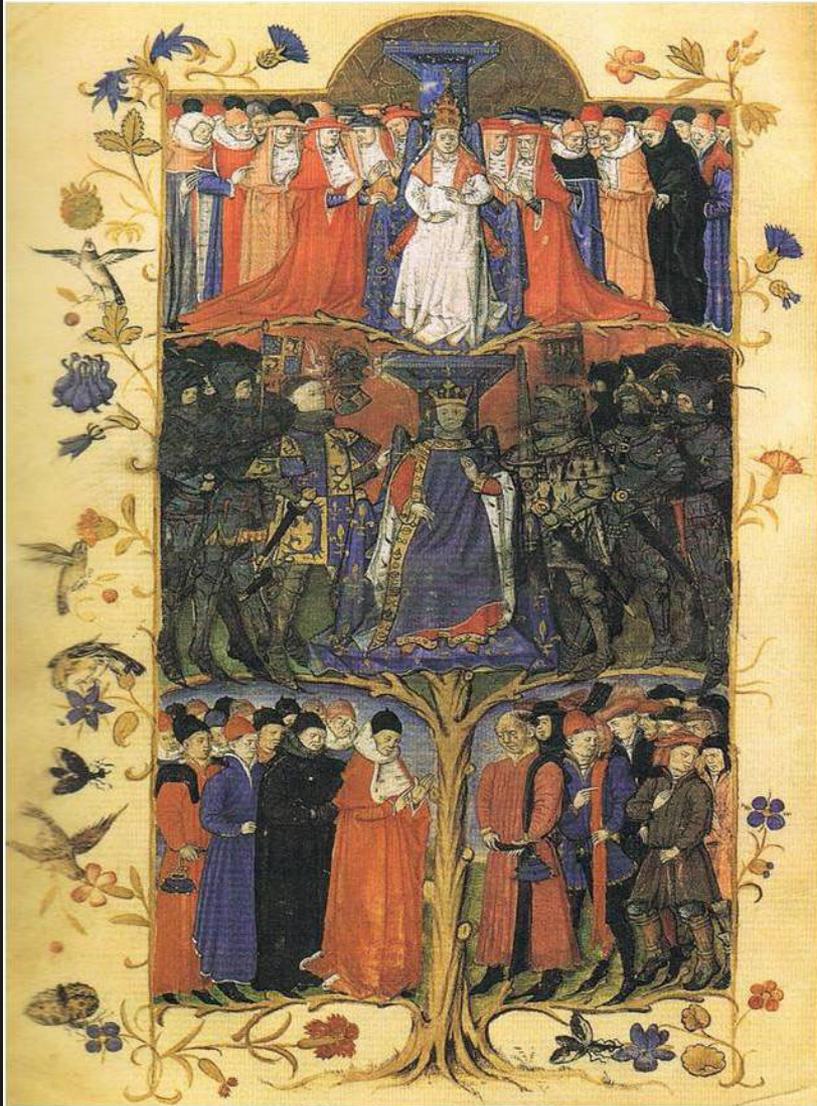
Helvetik und Mediation (1798 – 1814)

Die Schweiz als Staatenbund (1814 – 1847)

Der moderne Bundesstaat (1848 – heute)

# Die Gesellschaft im Mittelalter

1291–1515



# Situation in Europa um 1200

1291–1515



# Rüttschwur und Bundesbrief von 1291

1291–1515



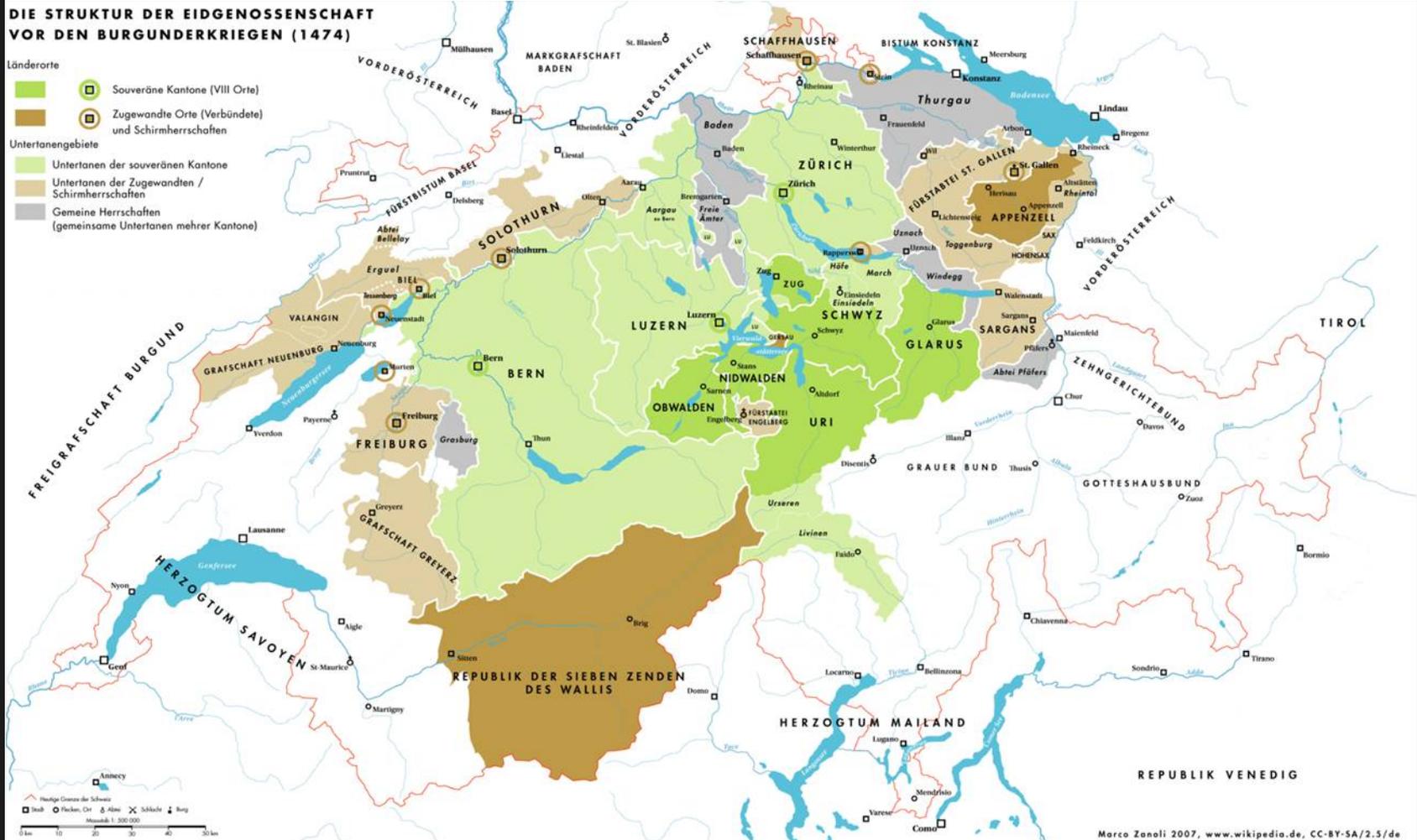
# Schlacht bei Morgarten 1315

1291–1515



# Die Acht Alten Orte

1291–1515



# Schlacht bei Sempach 1386

1291–1515



# Die Burgunderkriege 1474-77

1291–1515



Die geplünderte Leiche Karls des Kühnen wird gefunden

# Die Dreizehn Alten Orte

1291–1515



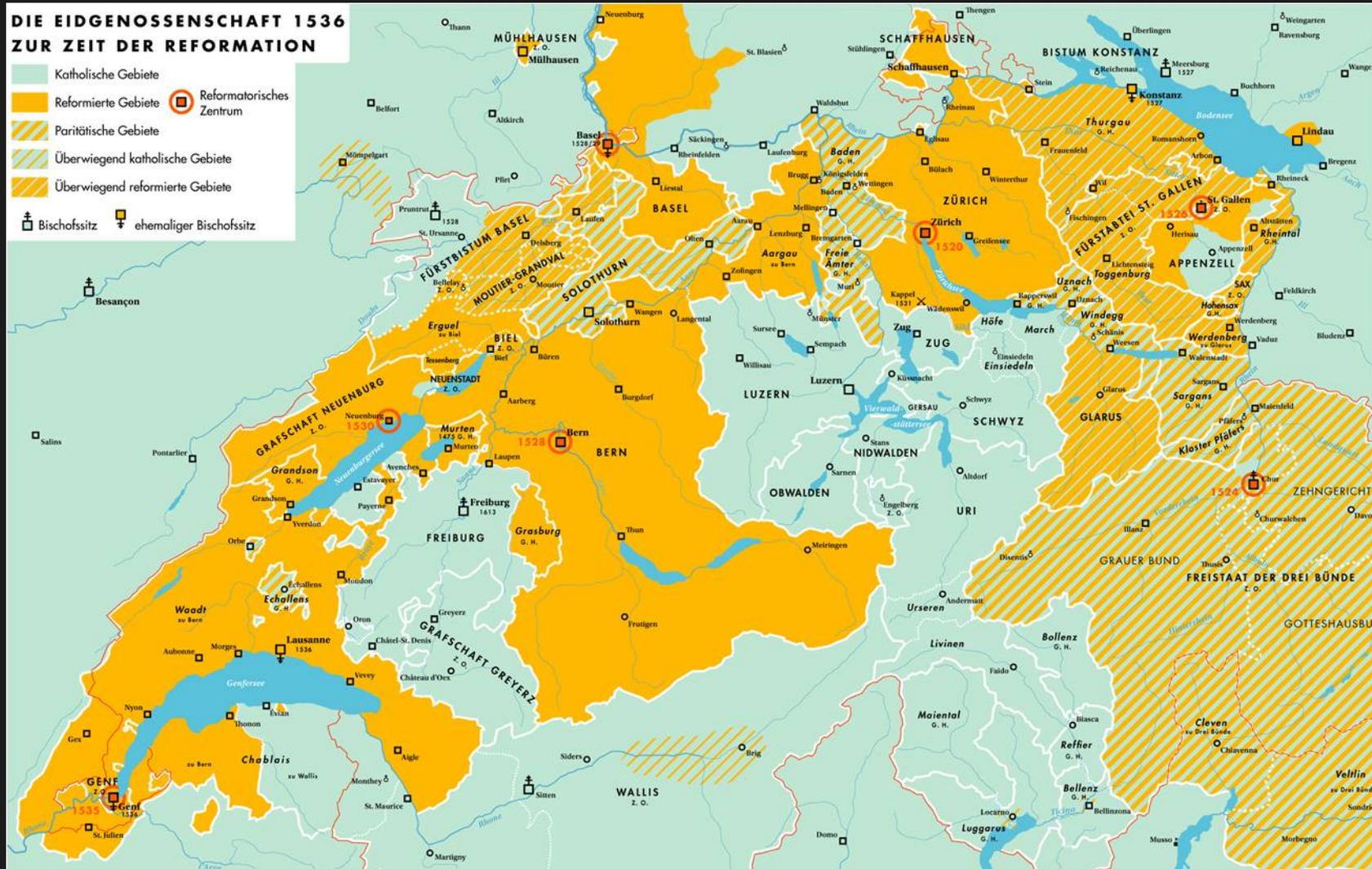
# Die Reformation

1519–1712



# Die Reformation – Beginn 1519

1519–1712



# Die Kappelerkriege (Konfessionskriege) 1529/31

1519–1712



Die Ermordung Zwinglis im 2. Kappelerkrieg

# Bauernkrieg 1653

1519–1712



Bauernführer Schybi wird gefoltert



# Die Französische Revolution 1789



# Die Helvetische Republik 1798/99

1798–1814



# Der Franzoseneinfall in Nidwalden 1798

1798–1814



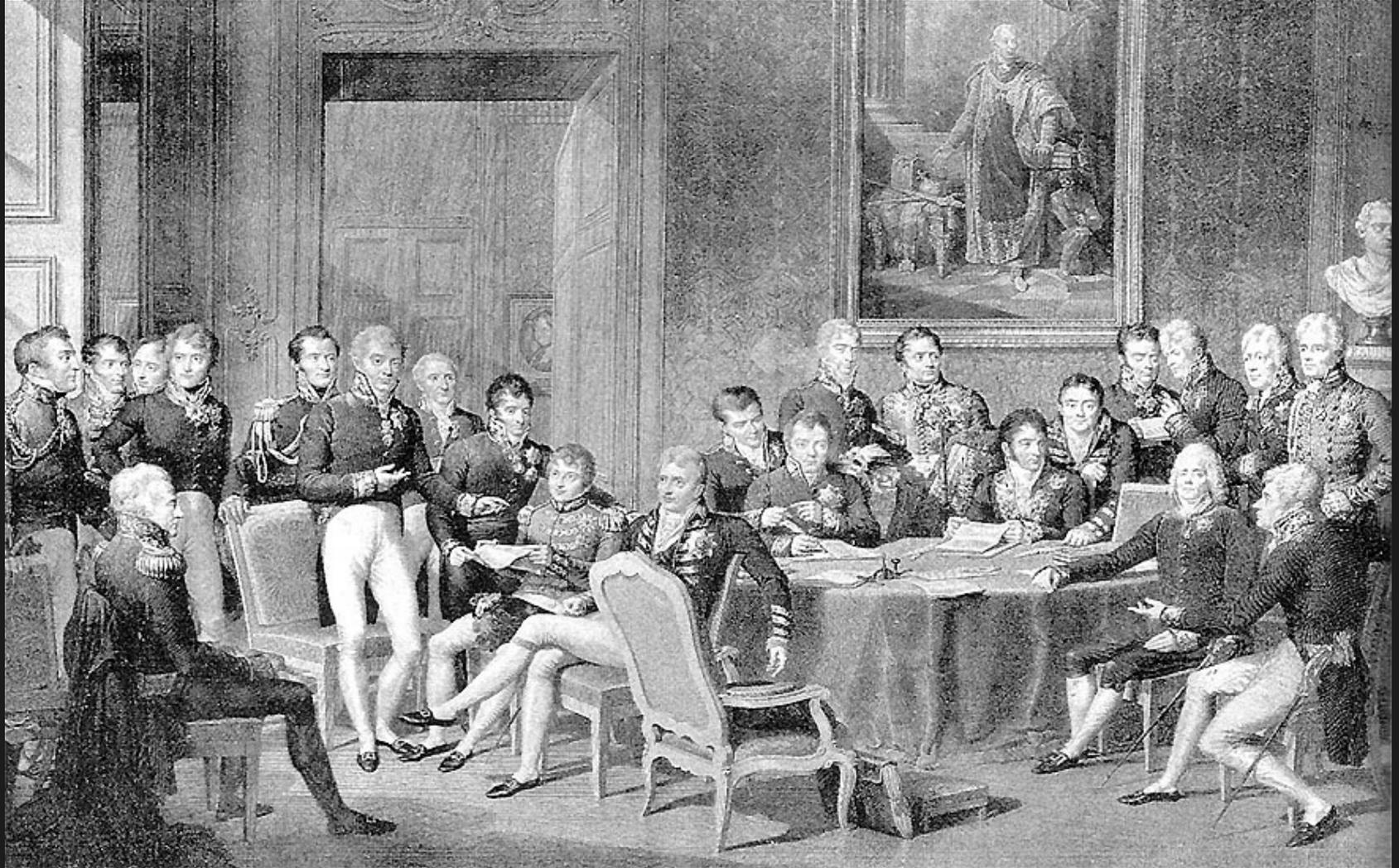
# Situation in Europa um 1800

1798–1814



# Der Wiener Kongress 1814-15

1798–1814



# Die Schweizerische Eidgenossenschaft 1814-47

1814-1847



Der Bundesvertrag vom 7. August 1815

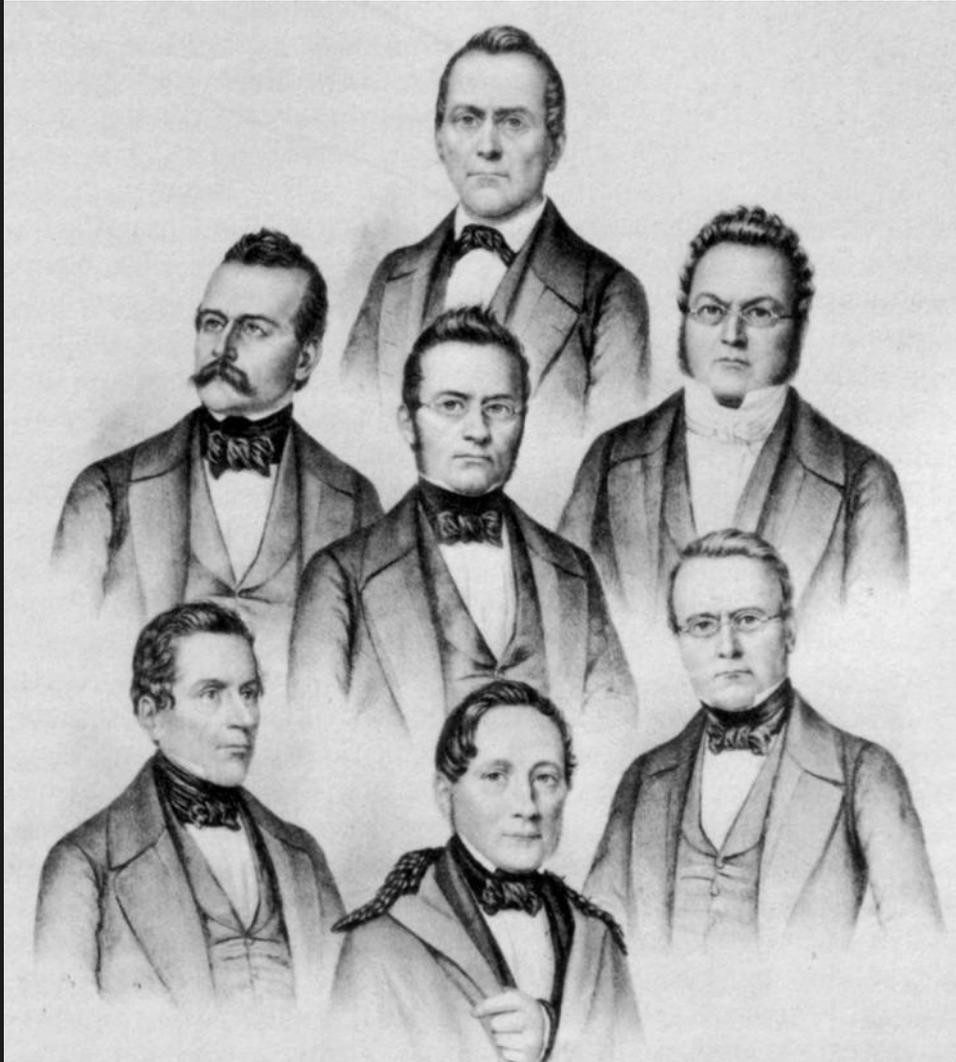
# Der Sonderbundskrieg 1847

1814–1847



# Der Bundesstaat 1848

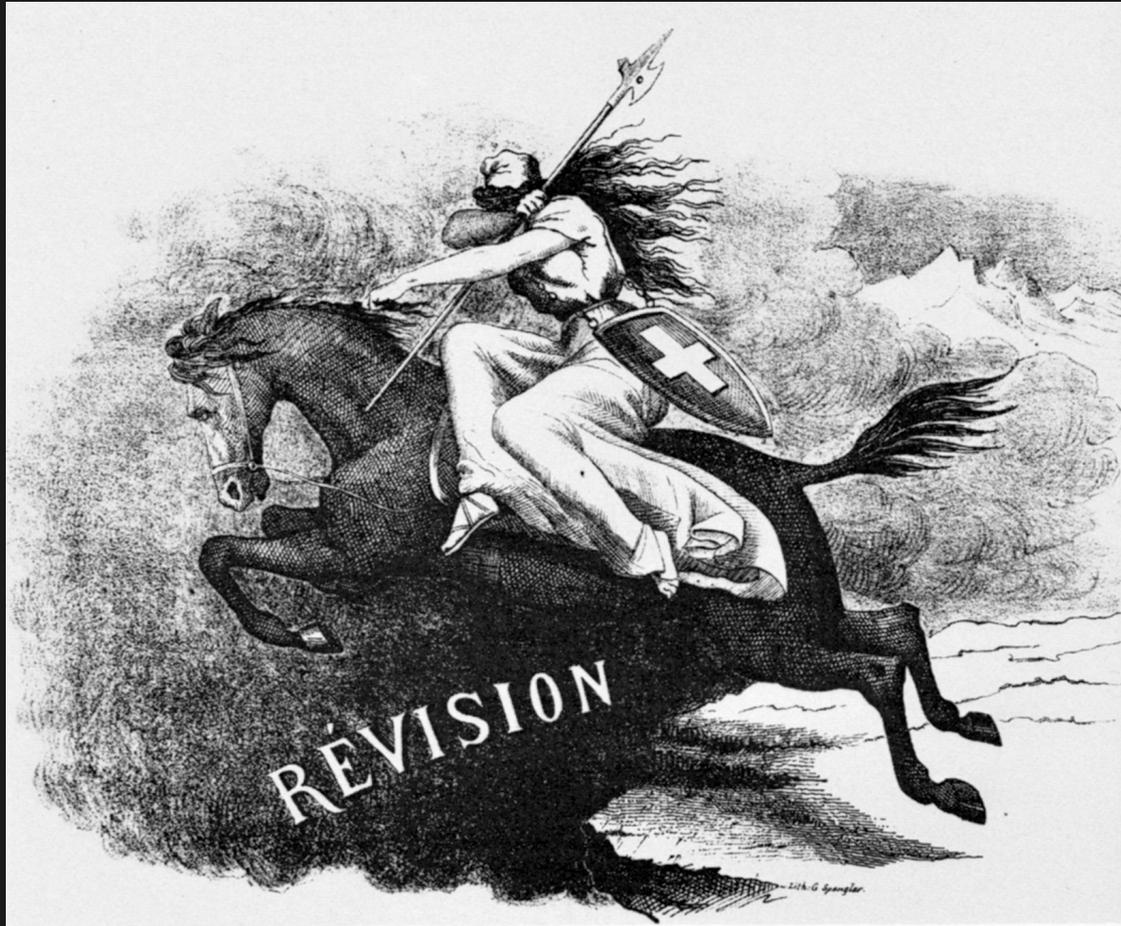
1848–heute



Der erste Bundesrat der Schweiz,  
gewählt am 16. November 1848

# Die neue Bundesverfassung 1874

1848–heute



«Sprung in den Abgrund».

Flugblatt von 1872 gegen die geplante Totalrevision der Bundesverfassung

# Der Erste Weltkrieg 1914 - 18

1848–heute



# Der Erste Weltkrieg 1914 - 18

1848–heute



General Wille

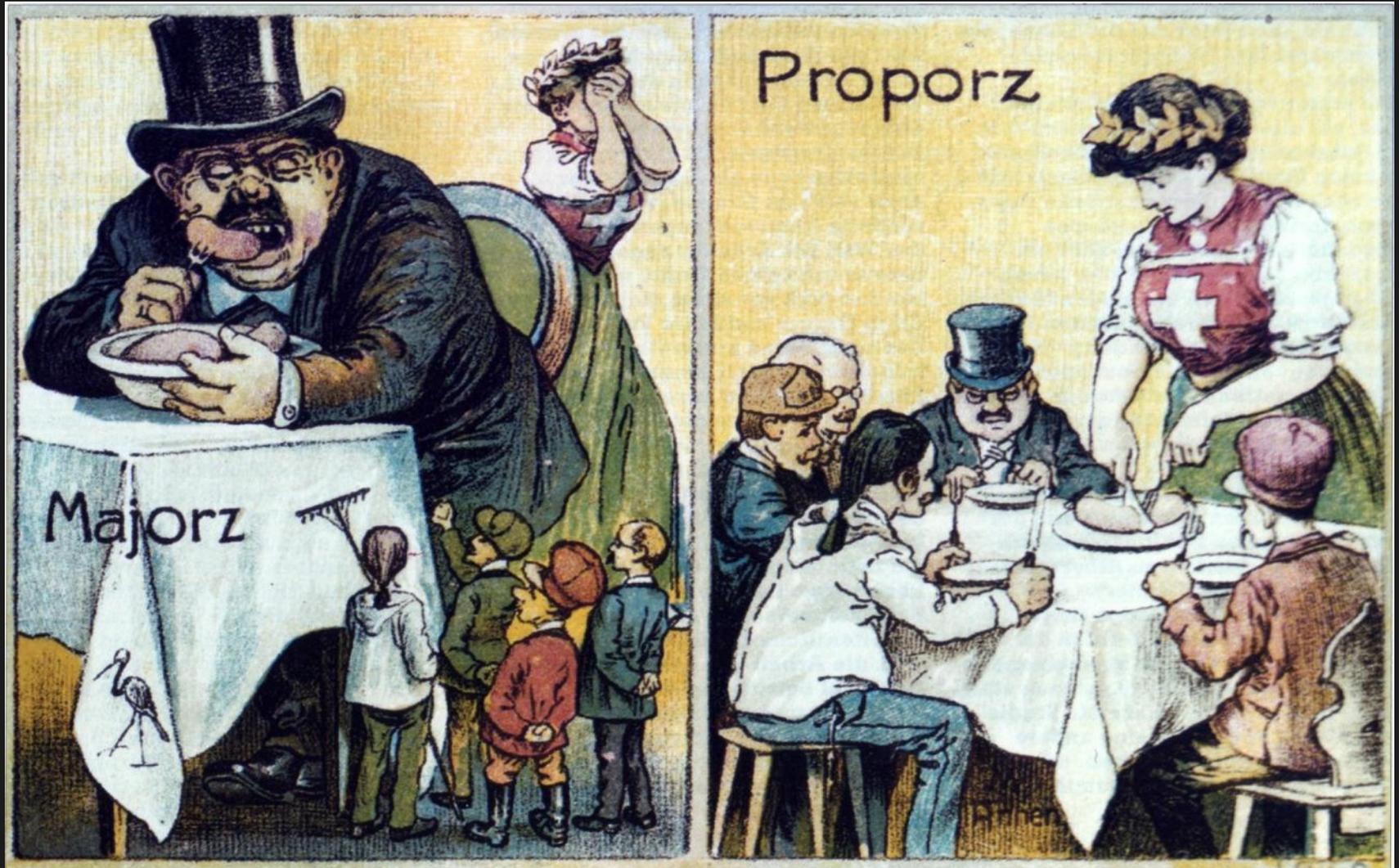
# Der Landesstreik 1918

1848–heute



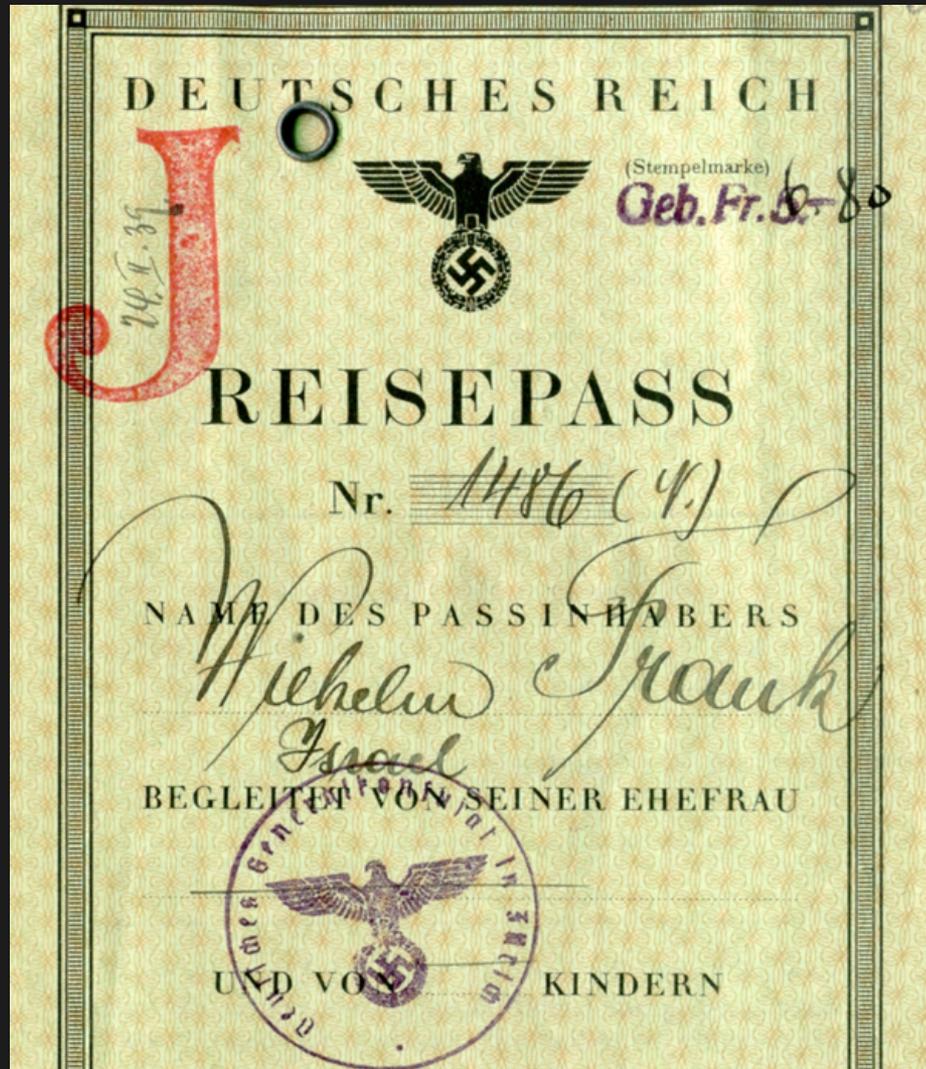
Marius Noirjean,  
Hermann Lanz,  
Fritz Scholl

Bild aus: Sammlung A. Fasnacht



# Flüchtlingspolitik und Judenstempel 1938

1848–heute





Soldaten der deutschen Wehrmacht reißen am 1. September 1939 die polnischen Schlagbäume nieder.

# Der Zweite Weltkrieg 1939 – 45 / Das Reduit

1848–heute





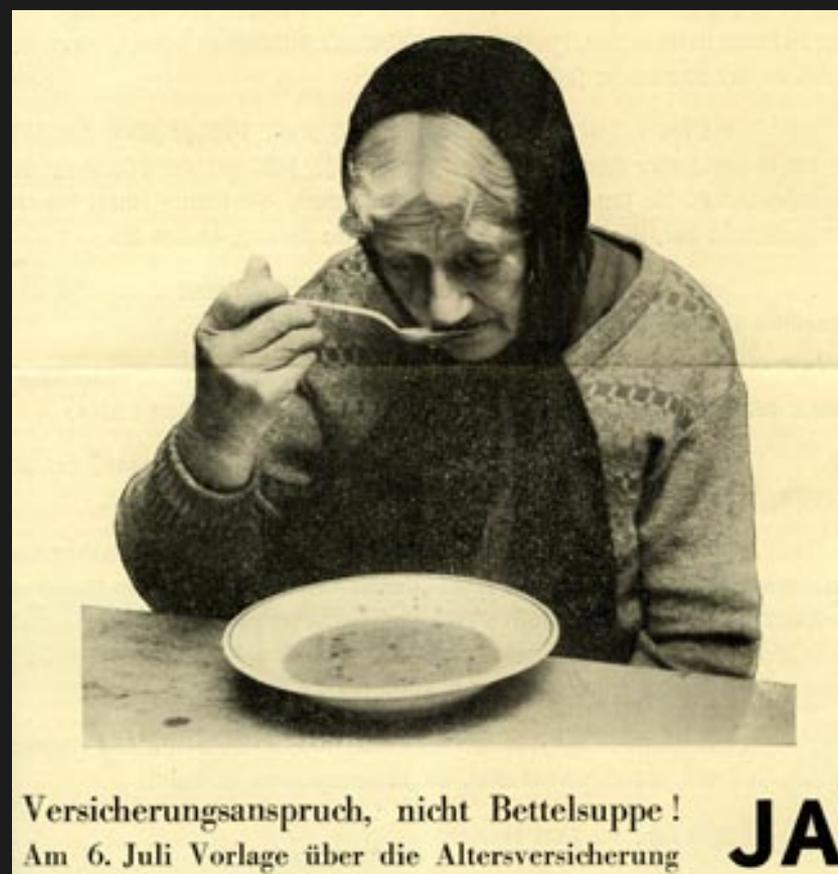
# Die Folgen des Zweiten Weltkrieges

1848–heute



# Einführung der AHV 1947

1848–heute



# Die Angst vor Überfremdung (70-er Jahre)

1848–heute



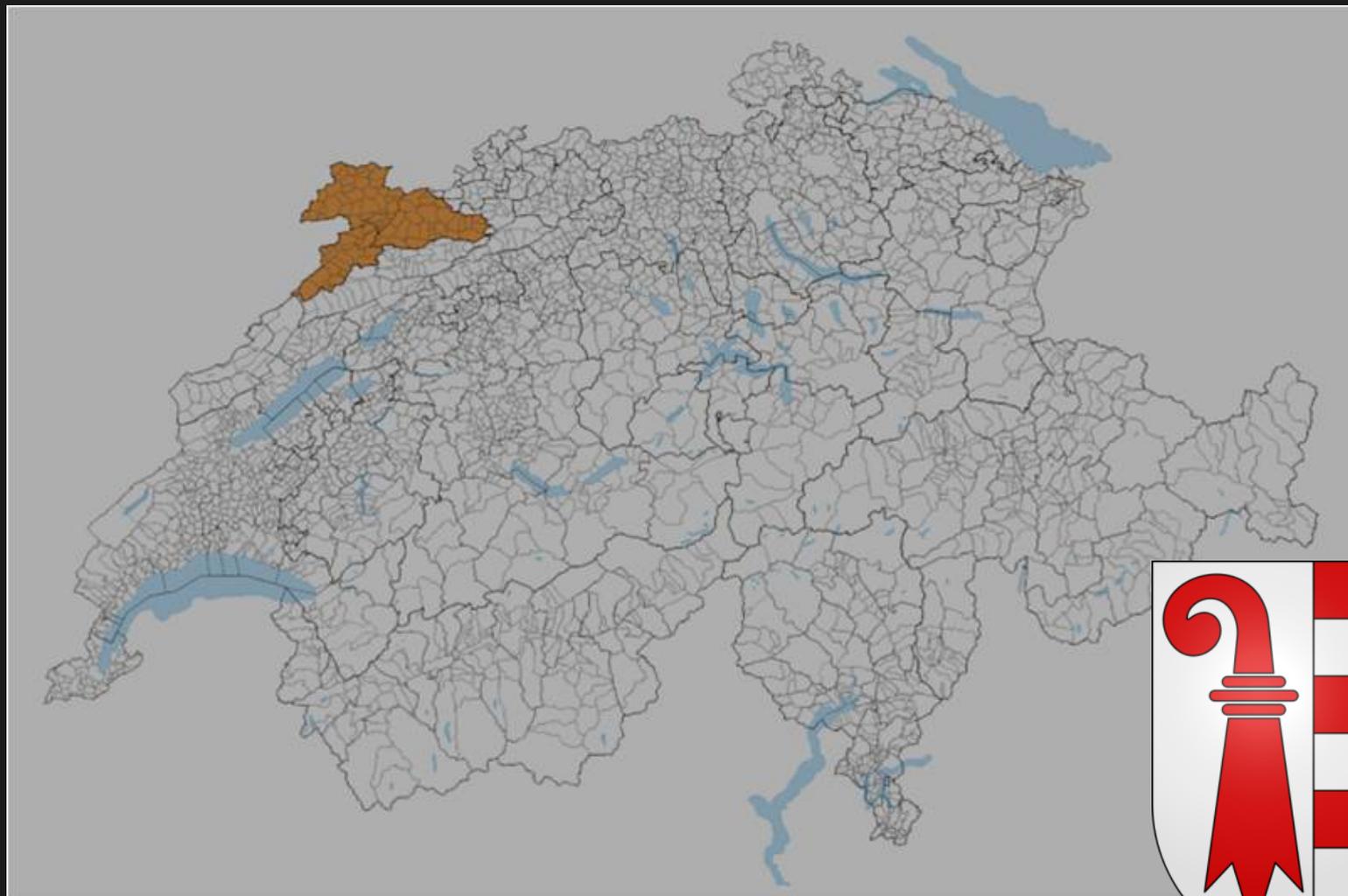
# Einführung des Frauenstimmrechts 1971

1848–heute



# Der 23. Kanton: Jura 1978

1848–heute



# Der Mauerfall 1989

1848–heute



# EWR/EG NEIN

Die EWR/EG-Politik des Bundesrats (EWR = EG-Beitritt) hätte für unser Land katastrophale Folgen:

- Verschacherung des Vaterlandes an ausländische Politiker und Technokraten
  - Lohnabbau für Arbeiter, Angestellte und Kaderleute
  - Einkommenseinbussen für Gewerbe und freie Berufe
  - Wegfall aller Schranken für die EWR-Ausländer
  - Massive Bedrohung der Landwirtschaft
  - Arbeitslosigkeit, weniger Arbeitsplätze für Schweizer
  - Zinsanstieg, Mietzins erhöhungen, Wohnungsnot
  - Jahreskosten EWR: 500 Mio, EG: 3600 Mio
    - Steuererhöhungen, Teuerung
    - 500 neue Bundesbeamte, übersteigerte Bürokratie
    - Numerus clausus an Schweizer Universitäten
    - Bevölkerungsvermehrung, Überfremdung
    - Verzicht auf die Volksrechte und der Neutralität
    - Abbau der Kantons- und Gemeindeautonomie
    - Fremde Behörden und fremde Richter

Verzicht auf die freie und unabhängige Schweiz und schwere Wohstandseinbussen wären Folgen des EWR, der den Beitritt zur EG unvermeidlich machen würde.

Die Lösung: Weiterführen des bewährten Freihandelssystems mit der EG und der ganzen Welt sowie Bewahrung unserer Selbständigkeit



Ja zur UNO 2002

1848–heute

**UNO Beitritt?**

weniger Neutralität  
weniger Unabhängigkeit  
weniger Sicherheit

mehr Kosten  
mehr Bundesbeamte

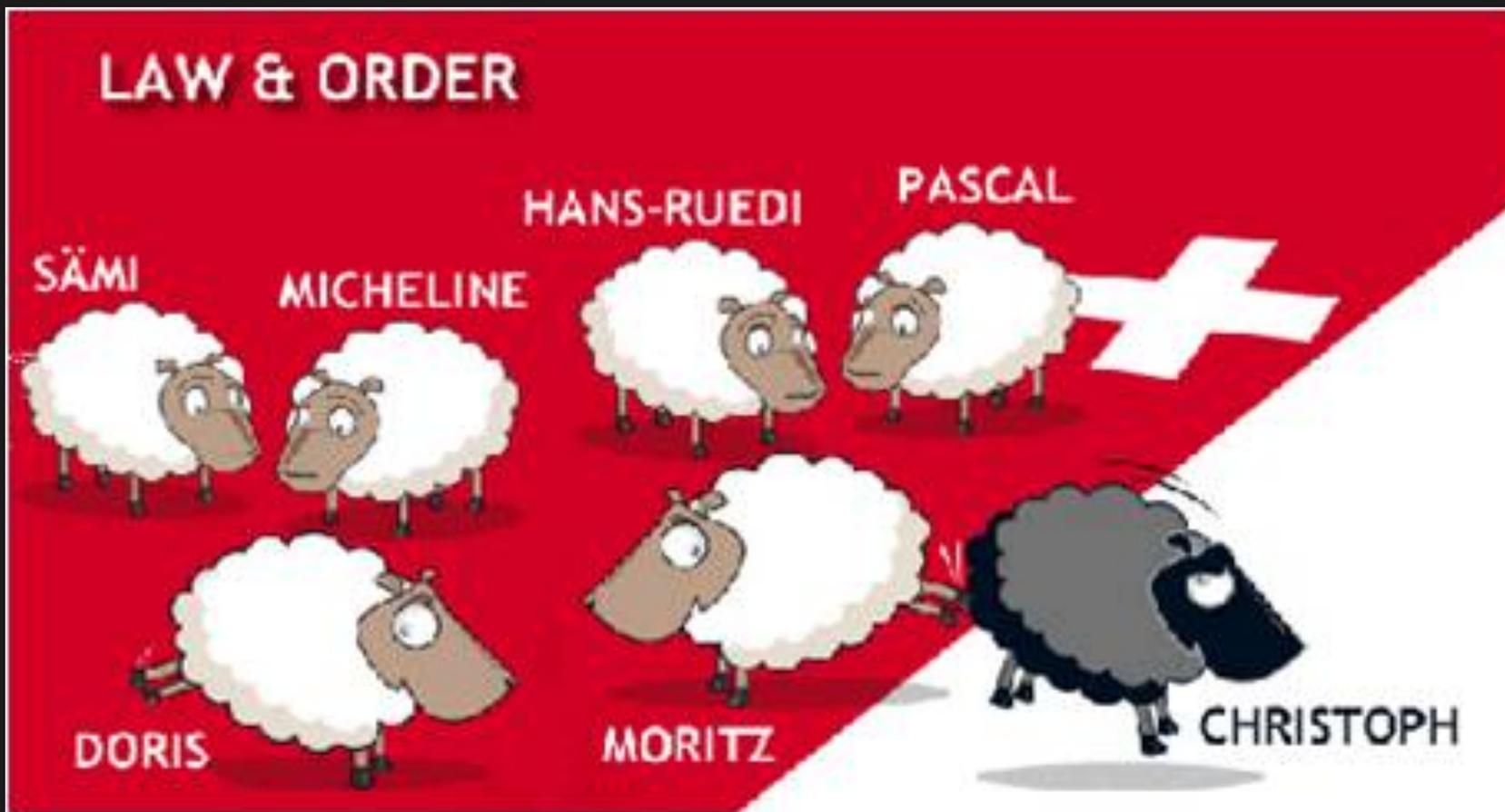
Der Schweiz zuliebe

**NEIN**



# Das Ende der Konkordanz 2007

1848–heute



# Die Finanz- und Wirtschaftskrise ab 2007

1848–heute



# Eine Frauenmehrheit im Bundesrat 2010

1848–heute

